

Fit für die Vereinsarbeit Gewinnung von Ehrenamtlichen



10. September 2015

Zum Ablauf

- **Programmüberblick**
- **Entwicklungen im Ehrenamt**
- **Was heißt das für uns?**
- **Empfehlungen**
- **Hinweise auf weitere Veranstaltungen**

Ehrenamt – Was ist das?



Ehrenamt ist gekennzeichnet durch

- **Unentgeltlichkeit**
(Aufwandsentschädigung zur Deckung entstandener Kosten)
- **Freiwilligkeit**
(ohne äußeren Zwang auf Basis persönlicher Motivation)
- **Fremdhilfe**
(das Engagement hat einen positiven Nutzen für Dritte)
- **im öffentlicher Raum der Zivilgesellschaft**
(transparent und ermöglicht Teilhabe)

Grundlagen:

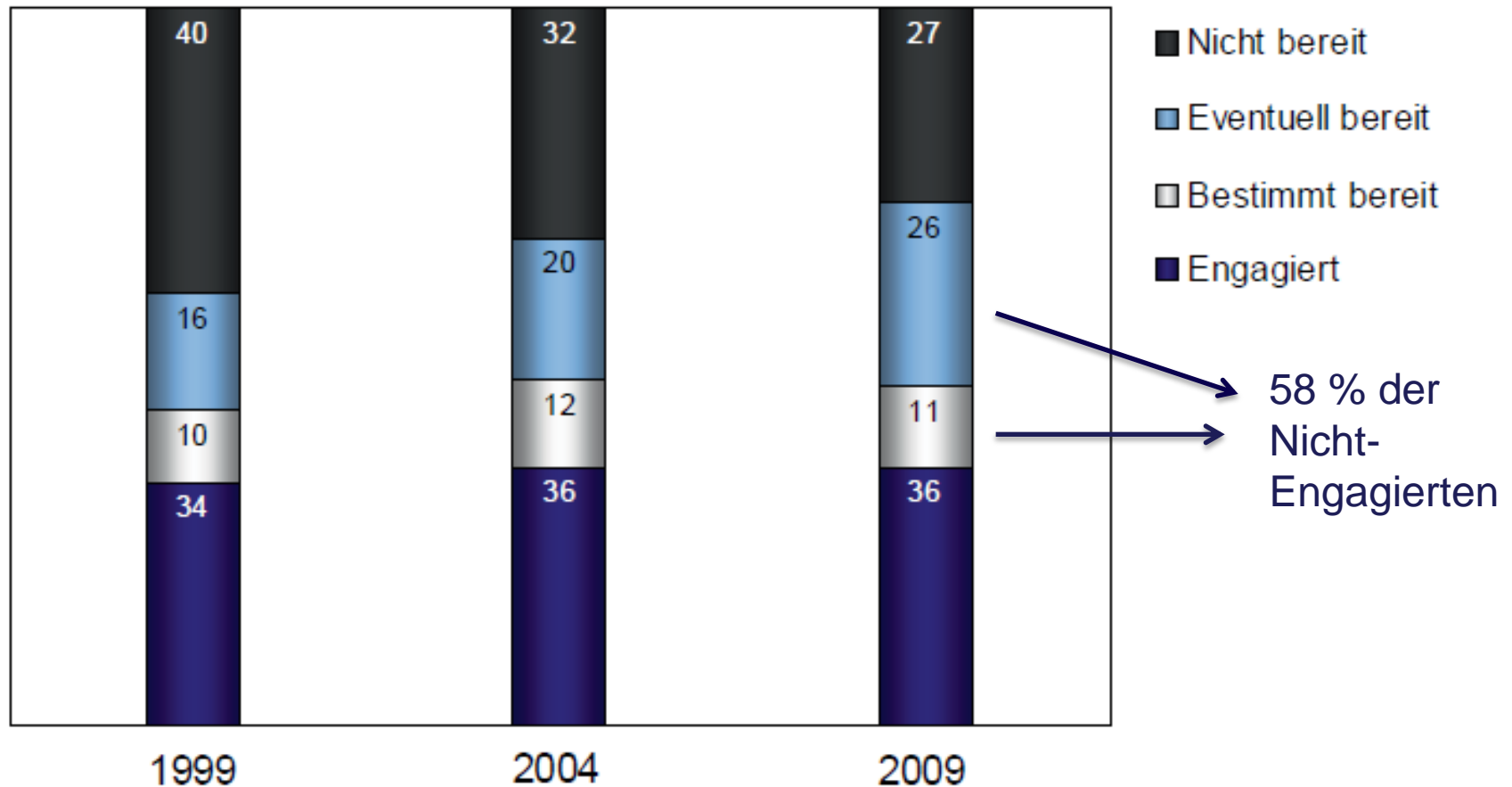
Freiwilligensurvey 2009

(TNS Infratest Sozialforschung München – im Auftrag des BM FSFJ)

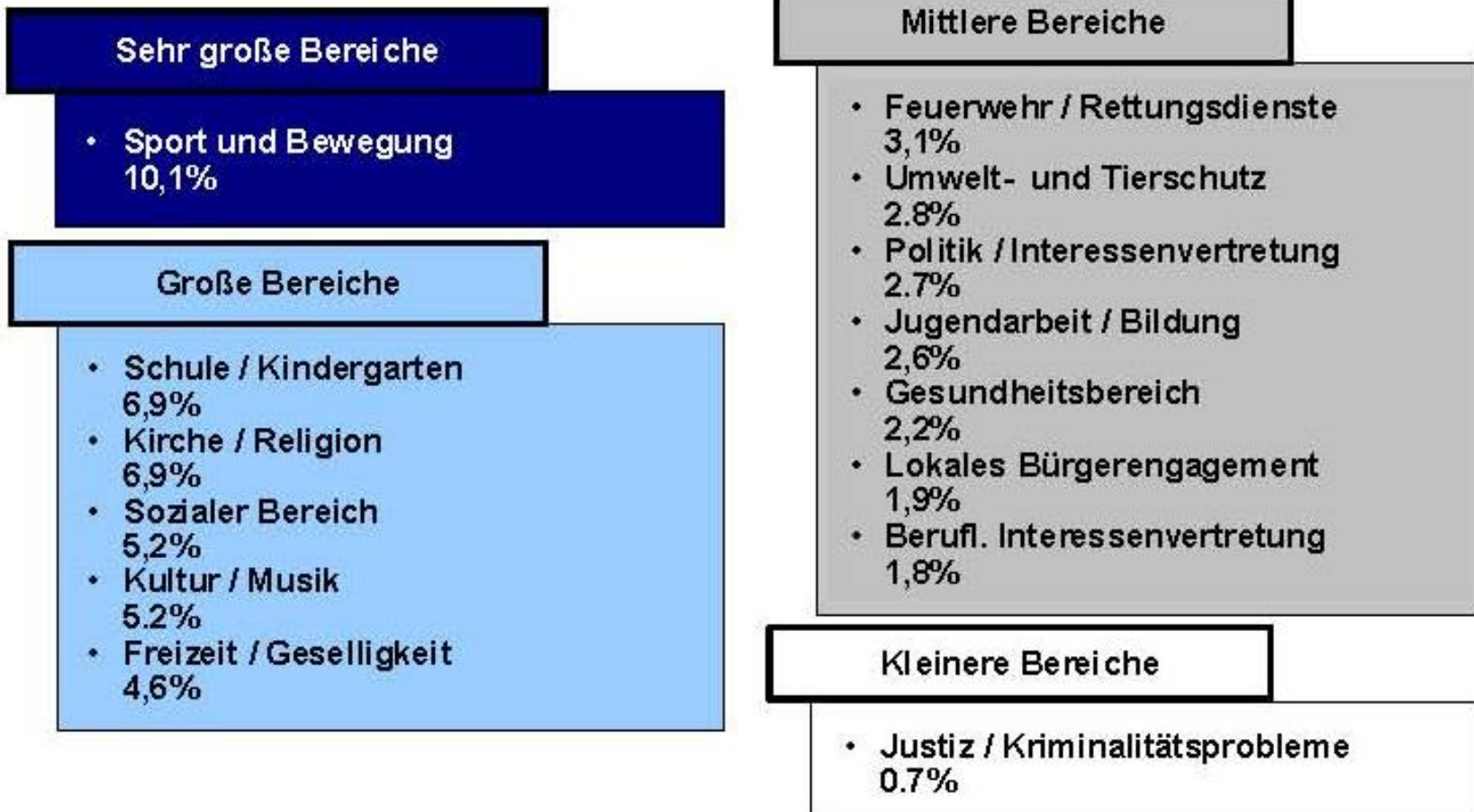
Umfrage zum Ehrenamt im Bistum Osnabrück

Zentrum für ehrenamtliches Engagement 2011

Konstanz oder Stagnation?



Engagementbereiche

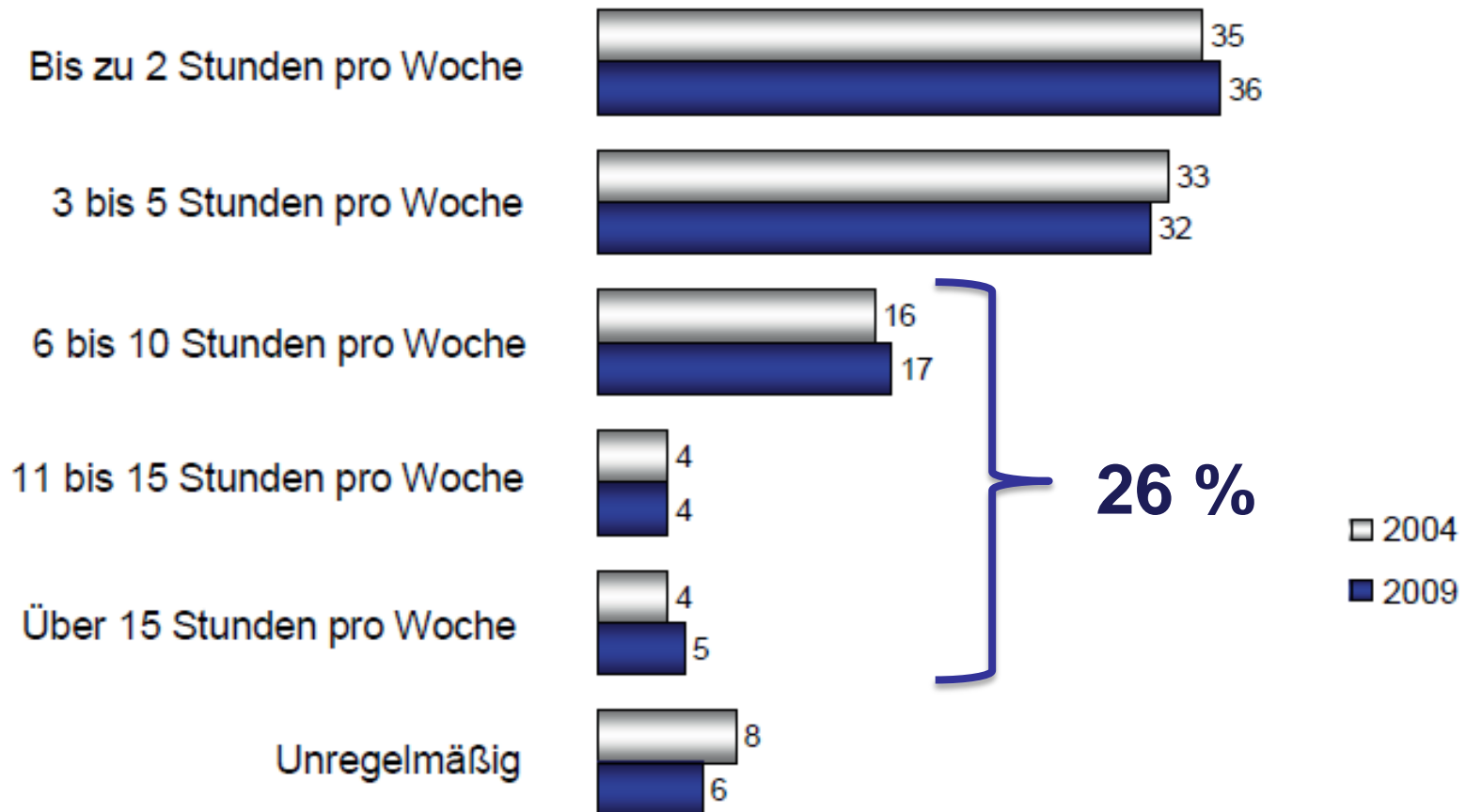


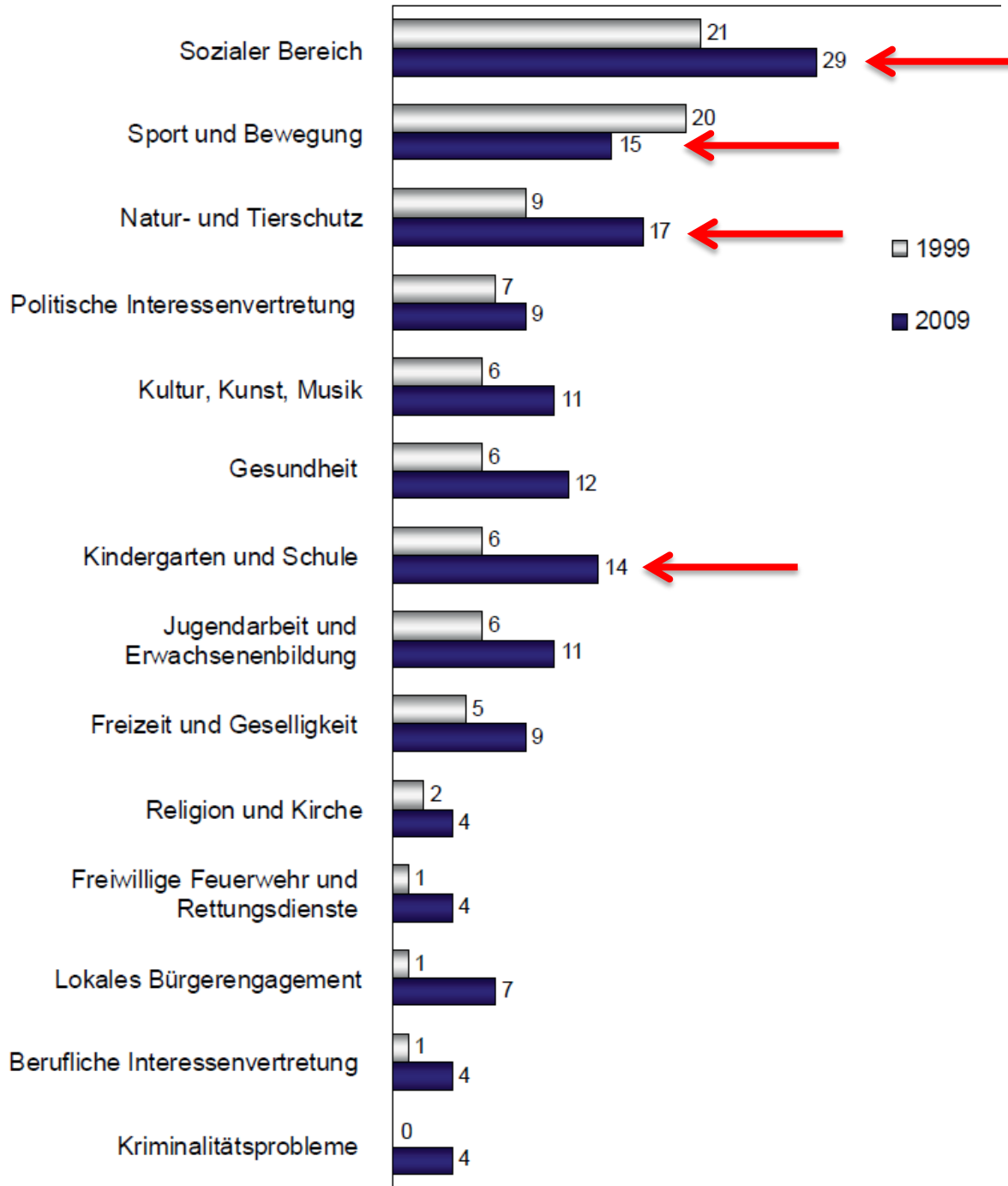
WIR HABEN AUS DEM MODELL EINMAL
ALLE EHRENAMTLICHEN LEISTUNGEN
HERAUSGERECHNET.



T. P. P.

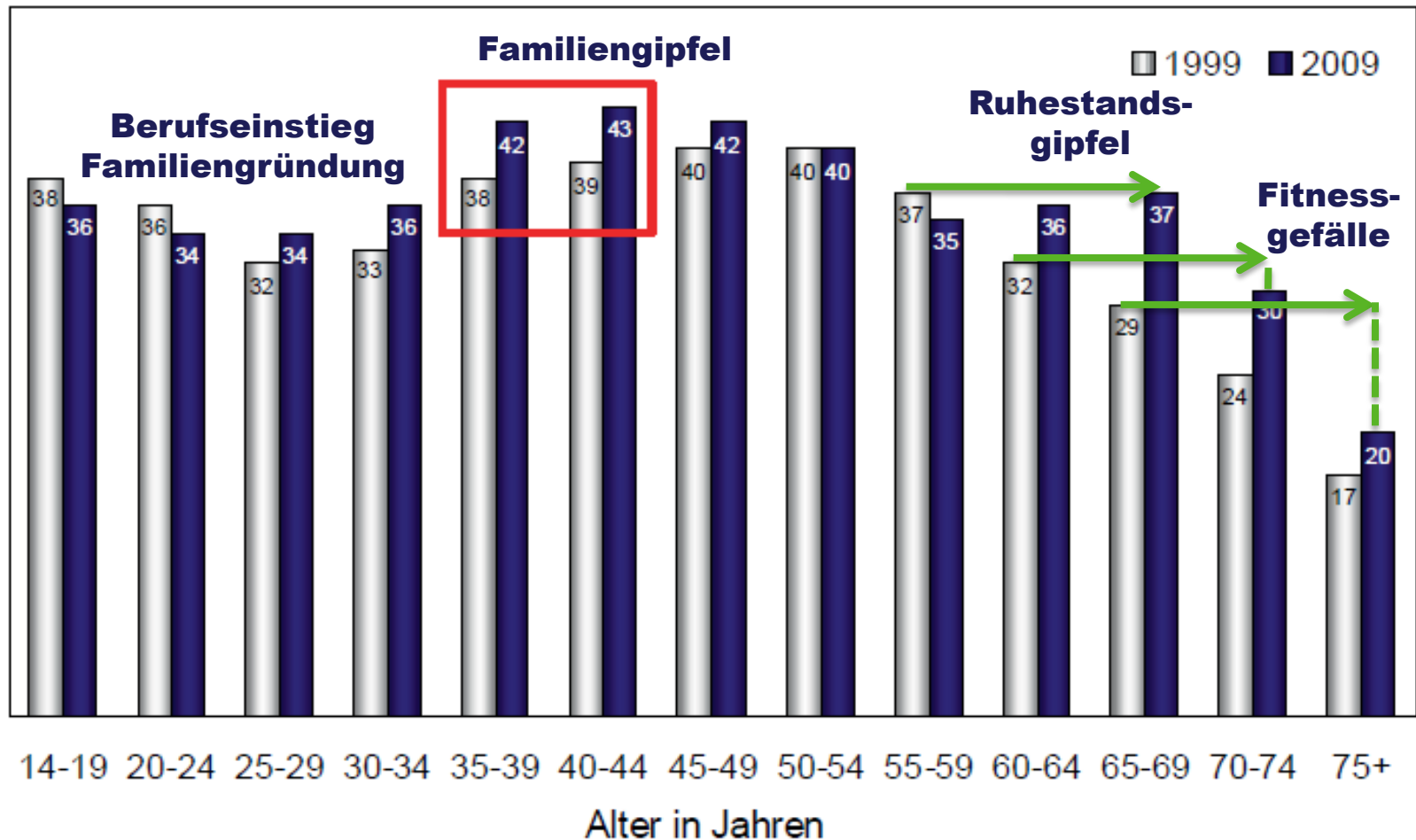
Zeitaufwand



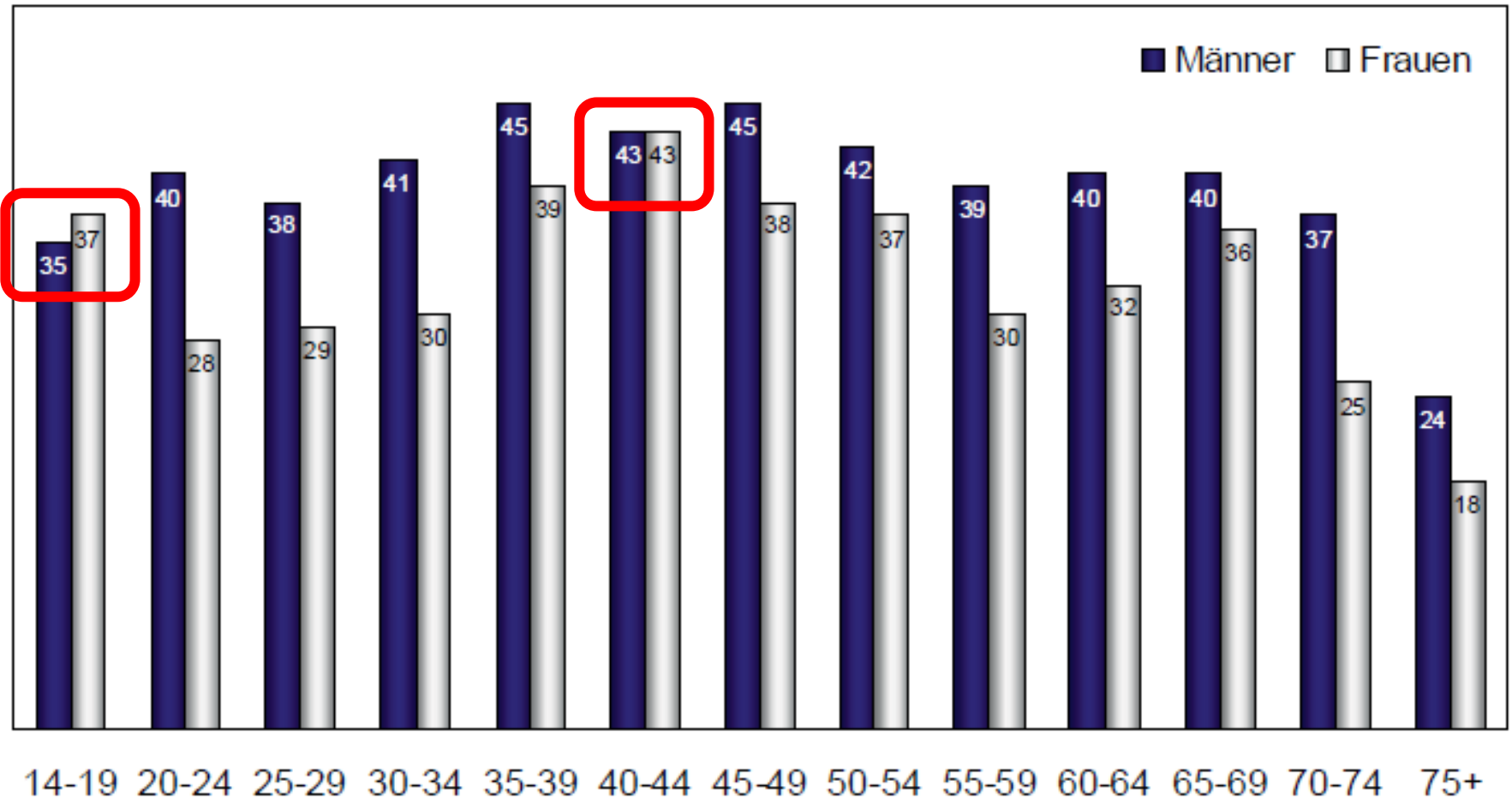


Wofür würden sich bestimmt zum Engagement Bereite engagieren?

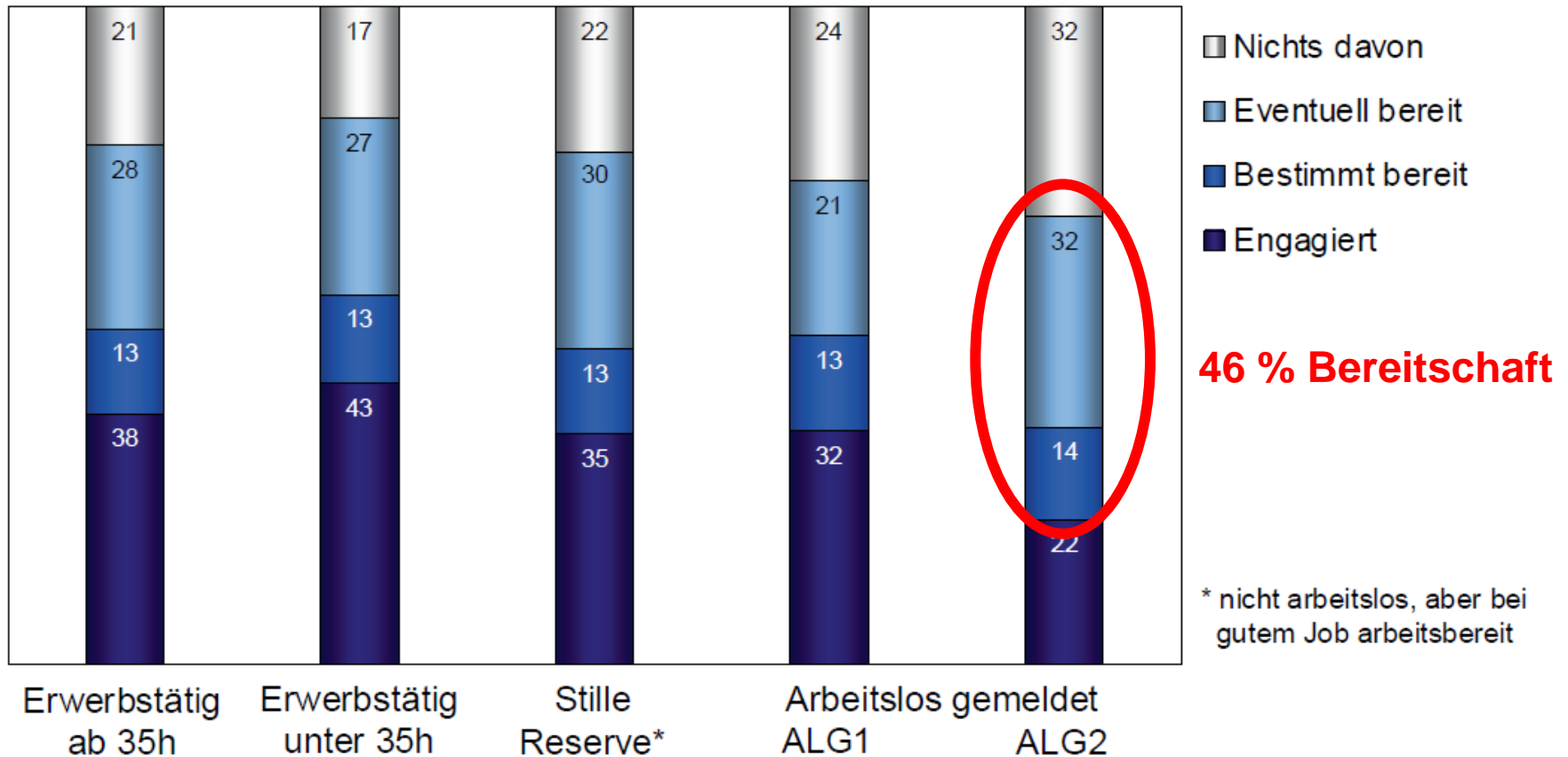
Ehrenamt im Lebenslauf



Männer und Frauen



Erwerbstätigkeit

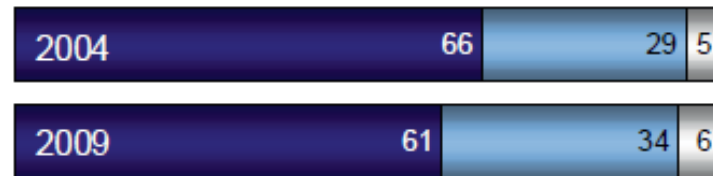


Motive (ab 14 J.)

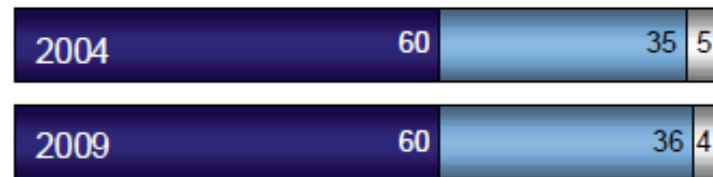


■ voll und ganz ■ teilweise ■ überhaupt nicht

Ich will durch mein Engagement die Gesellschaft zumindest im Kleinen mitgestalten



Ich will durch mein Engagement vor allem mit anderen Menschen zusammenkommen



Ich will durch mein Engagement wichtige Qualifikationen erwerben



Ich will durch mein Engagement Ansehen und Einfluss in meinem Lebensumfeld erwerben



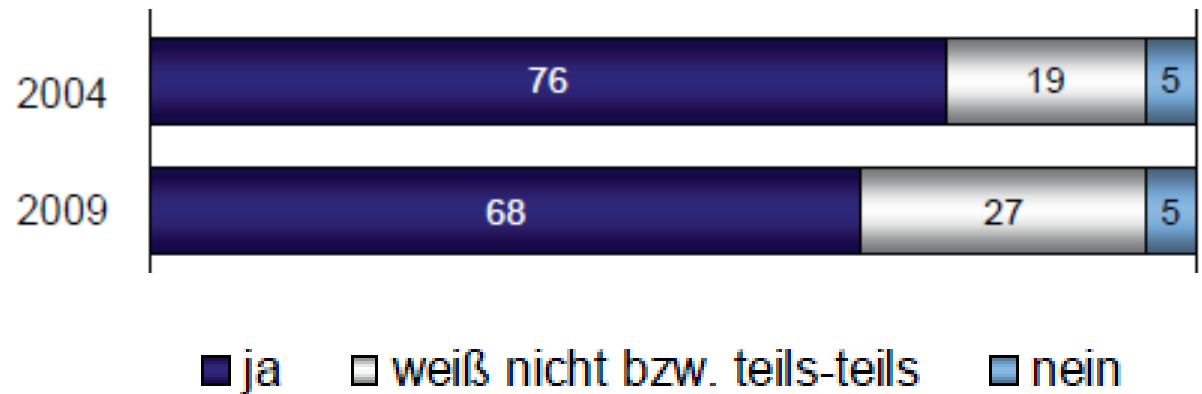
Ich will durch mein Engagement auch beruflich vorankommen



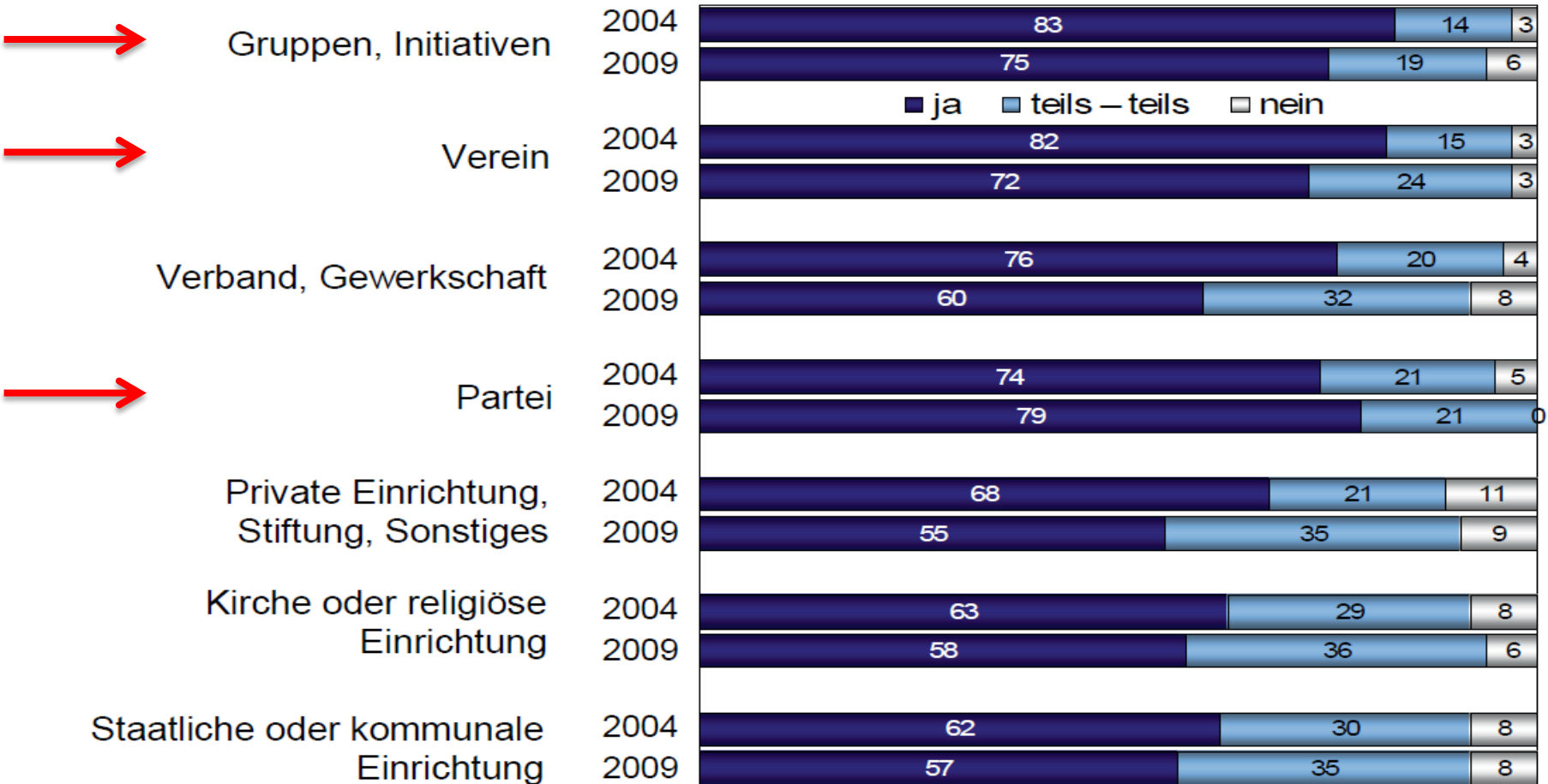
Mitgestaltung



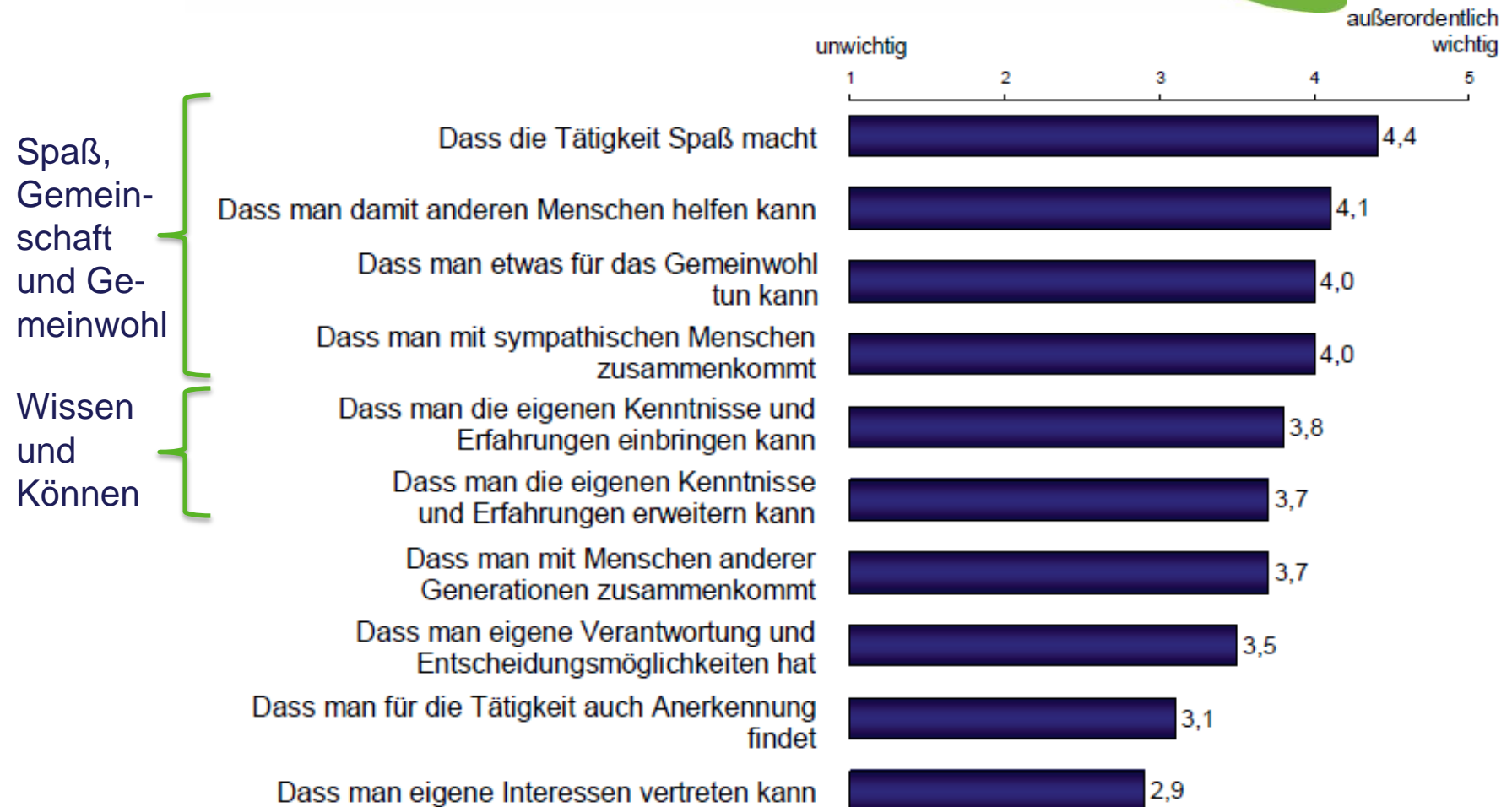
Ausreichende Möglichkeiten zu Mitbestimmung und Mitentscheidung?



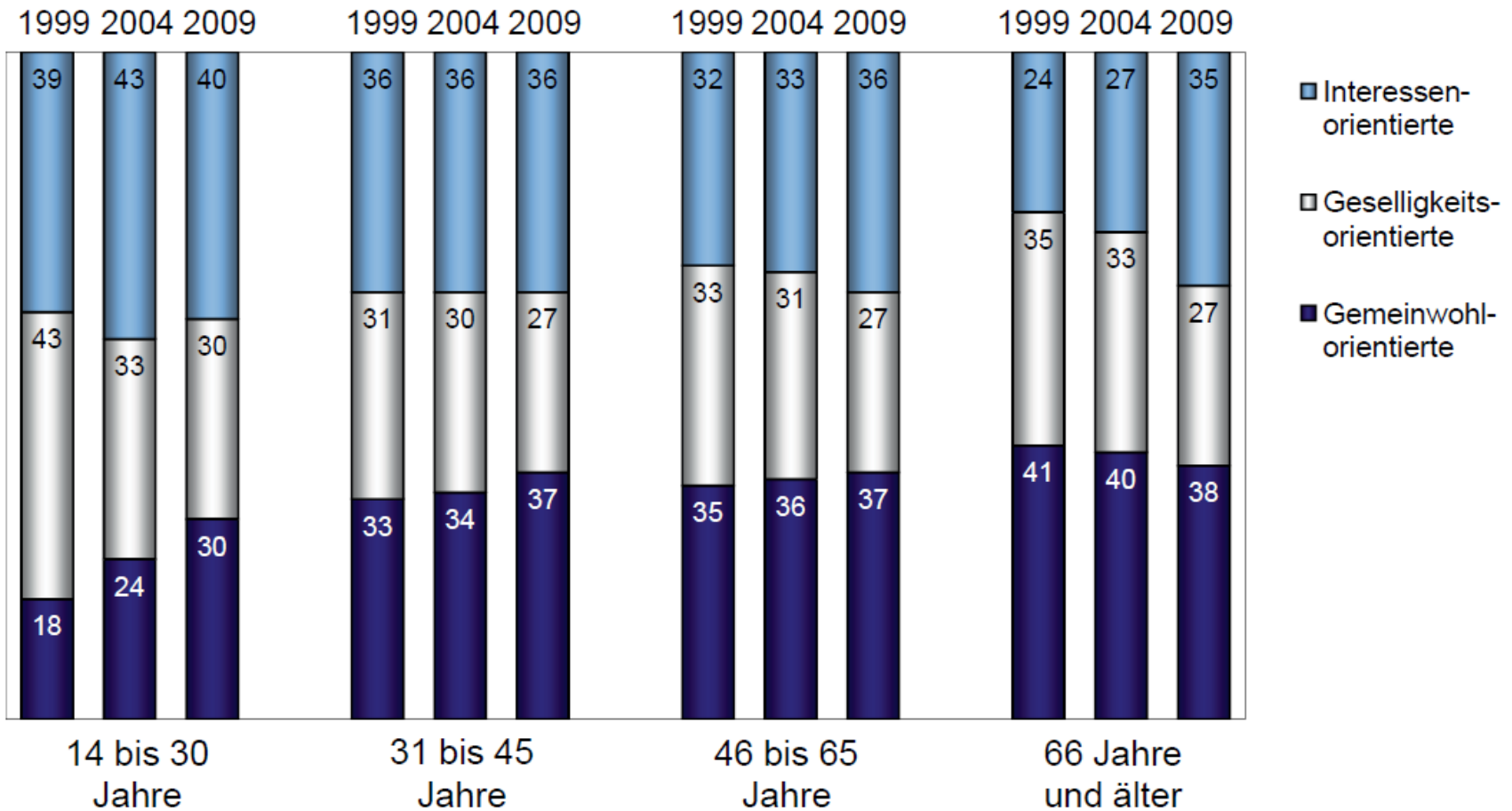
Wo gelingt Mitgestaltung?



Erwartungen



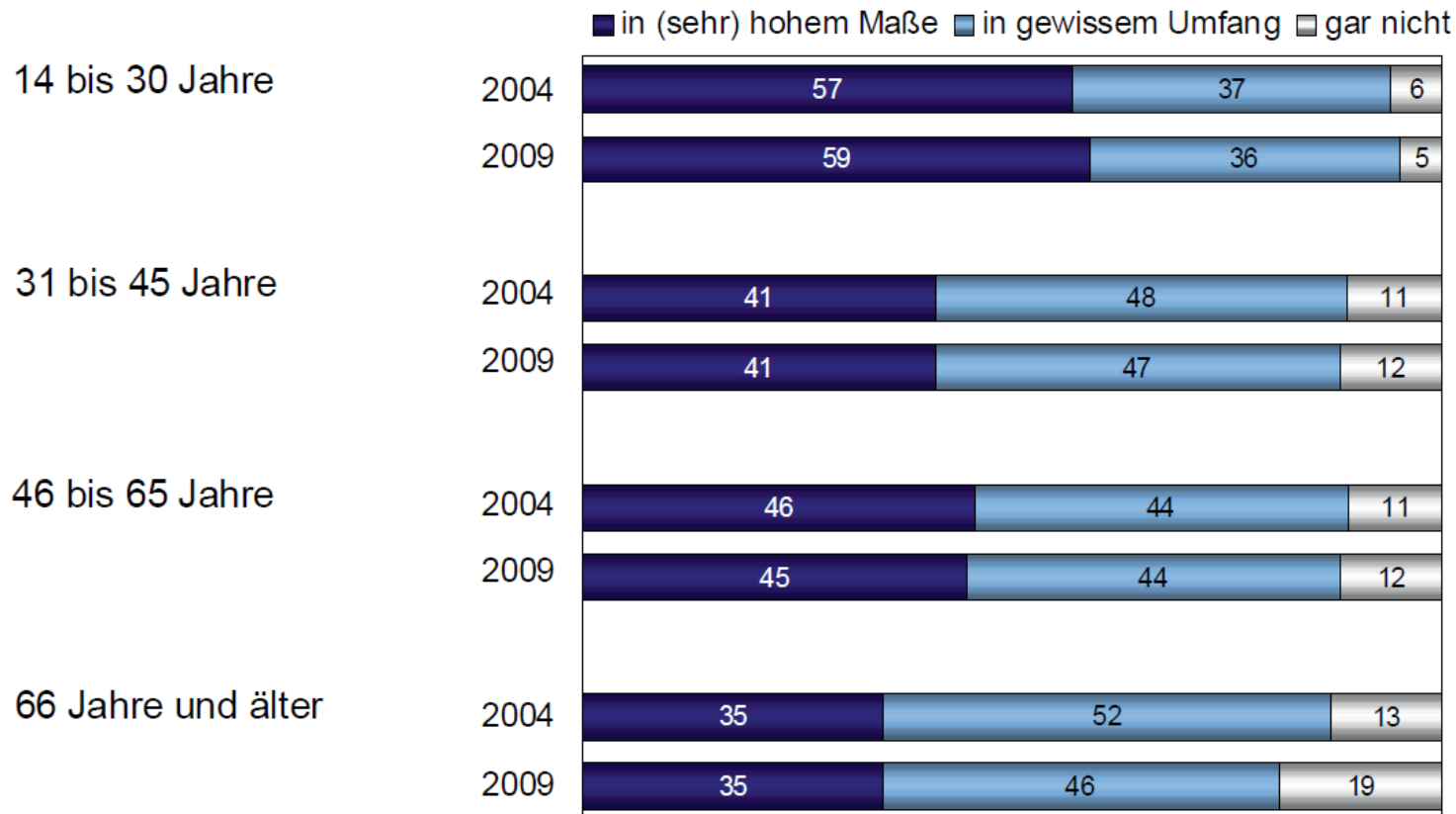
Typen der Erwartungen



Lernfeld Ehrenamt

Ob man durch die freiwillige Tätigkeit Fähigkeiten erworben hat, die persönlich wichtig sind (2004, 2009)

Zeitaufwendigste freiwillige Tätigkeiten (Angaben in %)



Verbesserung in Organisationen

Da drückt der Schuh, da wären Verbesserungen nötig ...

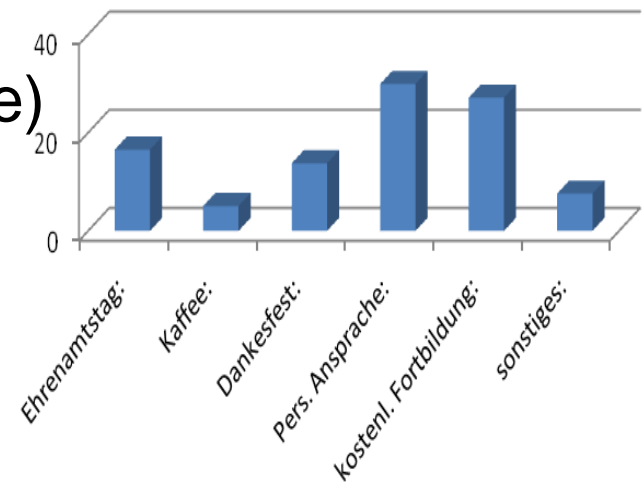


Anerkennung im Bistum



Wünsche im Bistum

- die Rangfolge:
 - Persönliche Ansprache (30 %)
(Steigerung mit dem Alter)
 - kostenlose Fortbildung (27 %)
 - Ehrenamtstag (17 %)
(wichtiger für örtlich Engagierte)
 - Ehrenamtsfest (14 %)
(Abnahme mit dem Alter)
 - Kaffeetrinken (5 %)





Impulse für die Arbeit in der Praxis

Impulse

- **Öffentlichkeitsarbeit intensivieren**
 - ✓ Attraktivität für Neumitglieder
 - ✓ Begeisterung für Mitglieder
 - ✓ Sicherung von Informationsfluss
 - ✓ Darstellung der Engagementbereiche
 - ✓ Quereinsteiger ansprechen

- **Ehrenamtliche als „Zukunftsinvestition“ begreifen**
 - ✓ Investition in Werbung
 - ✓ Investition in Einführung
 - ✓ Investition in Fortbildungen
 - ✓ Investition in Auslagenerstattung
 - ✓ Investition in Wertschätzung

- **Begeisterung und Entlastung durch Beteiligung / Arbeitsteilung fördern**
 - ✓ Vertrauen zeigen
 - ✓ Aufgabenbereiche (neu) zuordnen
 - ✓ Kompetenzen nutzen
 - ✓ Entscheidungsspielräume öffnen und zugestehen

- **zeitlich befristetes Engagement zulassen**
 - ✓ ehrliche Absprachen zu Beginn treffen
 - ✓ jeden Tag des Engagements wertschätzen
 - ✓ Ausstieg als natürliche Engagementphase begreifen



**Vielen Dank
für Ihr Engagement!**